

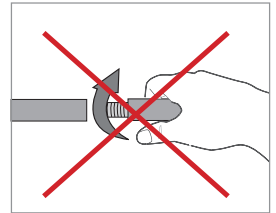
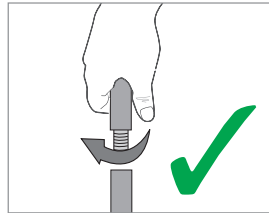


Pirschstock „Tauernjaga“

Bedienungsanleitung

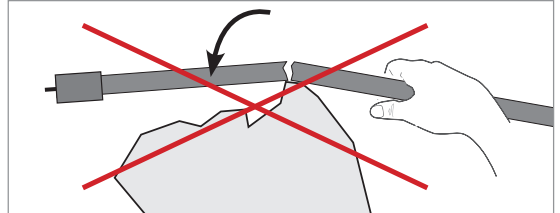
1.

Den Stock immer in der senkrechten Position verschrauben!



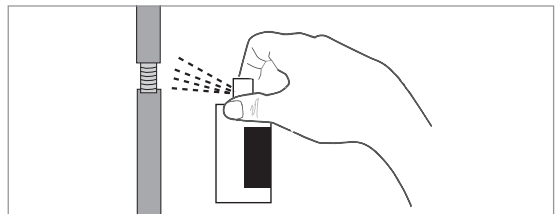
2.

Den Stock niemals auf einen harten oder kantigen Gegenstand schlagen (Bruchgefahr)!



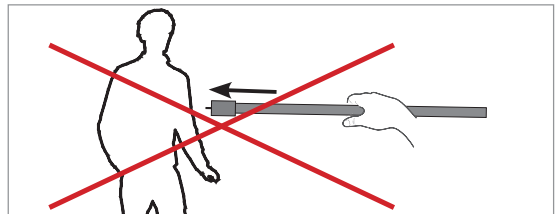
3.

Die Verschraubung regelmäßig reinigen und stets von Fremdkörpern freihalten! Die Verschraubung regelmäßig ölen oder mit Silikonspray einlassen!



4.

Den Stock für seinen angestammten Zweck nutzen und nicht zum Schlagen oder Zustecken verwenden!




Lesen Sie die Hinweise auf der Rückseite zu den Besonderheiten des Werkstoffes GFK.


Wir leisten Gewähr für Mängel, die auf Fehlern der Ausführung beruhen. Unsere Gewährleistungspflicht erlischt, wenn der Besteller das gelieferte Gut unsachgemäß behandelt (siehe einige Beispiele 1, 2, 3, 4) oder aufgetretene Mängel ohne Wissen selbst behebt oder beheben lässt.


Besonderheiten des Werkstoffes GFK


Wie bei allen Leichtbauteilen und Produkten aus glasfaserverstärktem Kunststoff, auch GFK genannt, müssen auch bei den Tauernjaga Pirschstöcken einige Besonderheiten beachtet werden.

GFK ist ein extrem fester Werkstoff, der eine hohe Belastbarkeit bei gleichzeitig geringem Gewicht der Bauteile ermöglicht. Allerdings hat GFK die Eigenschaft, dass sich das Bauteil nach einer Überbelastung nicht verformt, obwohl die Struktur schon beschädigt sein kann. Eventuell eingetretene Überbeanspruchungen können zu Schäden führen, die nicht wie bei Stahl oder Aluminium erkennbare Verbiegungen aufweisen, sondern die Fasern im Inneren schädigen.

 Nach einer Überbelastung kann ein vorgeschädigtes GFK-Teil im weiteren Gebrauch schlagartig und ohne Vorwarnung versagen, was zum Sturz mit nicht vorhersehbaren Folgen führen kann. Deshalb legen wir Ihnen nahe, dass sie den kompletten Pirschstock nach einem Zwischenfall, wie beispielsweise einem Sturz, nicht mehr verwenden. Beschädigte Bauteile aus GFK dürfen aus Sicherheitsgründen nie gerichtet oder repariert werden. Verhindern Sie durch geeignete Maßnahmen (z.B. zersägen) eine Weiterbenutzung durch Dritte.

 Bauteile aus GFK dürfen niemals hohen Temperaturen ausgesetzt sein. Vermeiden Sie deshalb die Aufbewahrung im Kraftfahrzeug bei starker Sonneneinstrahlung und die Lagerung in der Nähe von Wärmequellen.

 Sollte ihr Tauernjaga Pirschstock Knackgeräusche von sich geben, oder äußerliche Schäden wie Risse, Beulen, Kerben oder Verfärbungen etc. aufweisen, dürfen Sie den Stock nicht mehr benutzen.

 Spannen Sie den Tauernjaga Pirschstock niemals in eine Halteklaupe oder Schraubstock.

 Belasten Sie den Tauernjaga Pirschstock mit maximal 40 kg.